



Liebe Mitglieder und Mitgliederinnen der Deutschsprachigen Medizinischen Gesellschaft für Paraplegiologie,

ein Jahreswechsel ist gleichermaßen eine Zeit des Rückblicks und des Vorausschauens. Beim Rückblick auf die vielfältigen Aktivitäten des Jahres 2025 wird klar, wieviel Großartiges die Gesellschaft geleistet hat. Die erstmalig auf 2 Tage verkürzte Jahrestagung in Heidelberg war mit über 70 hochwertigen Beiträgen und über 700 Teilnehmenden ein voller Erfolg und beweist, dass der Kongress *die* Gelegenheit zum inter-professionellen Austausch darstellt. Die von der Fortbildungs-kommission erstmalig organisierten Basis- und Therapiemodule Paraplegiologie wurden äußerst positiv aufgenommen und werden weitergeführt. Am ParaReg-Register

beteiligen sich inzwischen 18 der 28 DMGP-Querschnittszentren, Ende des Jahres 2025 sind Daten von über 9.000 stationären Aufenthalte dokumentiert und in Berichten veröffentlicht. Das seit 2001 bestehende Register der European Multicenter Study about Spinal Cord Injury (EMSCI) wurde neben ParaReg als zweites DMGP-Register etabliert. Es wurden Updates zu einigen der aktuell 18 gültigen DMGP-Leitlinien veröffentlicht, und vieles mehr.

Man darf nicht vergessen, dass hinter all dem Menschen stehen, die sich in besonderem Maße für die Ziele der DMGP ehrenamtlich einsetzen. Es gehört daher zu *meinem* persönlichen Rückblick, diesen Personen aufrichtig zu danken. Dazu zählen vor allem die Mitglieder des erweiterten Vorstands, die Leiter bzw. Leiterinnen und Mitarbeitenden der Kommissionen, die Abgeordneten und Mitglieder der Arbeitskreise und die Delegierten. Ohne ihr Engagement und ihre Motivation wäre eine Gesellschaftsarbeit auf diesem hohen Niveau nicht möglich.

Explizit danken möchte ich Dr. Kerstin Rehahn, die mit Ende des Jahres 2025 ihr Amt als Schatzmeisterin an Monika Weinrich abgegeben hat. Dr. Rehahn hat die Finanzgeschäfte der Gesellschaft über viele Jahre mit größter Sorgfalt erledigt und wir freuen uns, dass sie sich als Vorsitzende der Zertifizierungskommission auch weiterhin in die Arbeit der DMGP einbringen wird.

Weiterhin möchte ich mich bei Prof. Dr. Nobert Weidner für seine langjährige Dienste bedanken, der nun zwar als Past-Präsident aus dem Vorstand ausscheidet, aber seine äußerst wichtige und erfolgreiche Leitlinienarbeit als Vorsitzender der Leitlinienkommission fortführen wird.

Mein besonderer Dank gehört aber meinem Vorgänger PD Dr. Andreas Badke. Er hat mit seiner exzellenten Strukturarbeit nachhaltig zur Professionalisierung der DMGP beigetragen, so dass wir mittlerweile auch bei Entscheidungsgremien wie dem Bundesministerium für Gesundheit oder dem Gemeinsamen Bundesausschuss wahrgenommen werden und „mitreden“ dürfen.

Diese erfolgreiche Arbeit gilt es für mich nun vorausschauend fortzuführen. Als Wissenschaftler sind mir die Schaffung von Evidenz und die Implementierung von Forschungserkenntnissen in die Patientenversorgung ein großes Anliegen. Als Mitbegründer des ParaReg- und EMSCI-Registers bin ich der festen Überzeugung, dass der Fortschritt keine Grenzen kennt und stehe für einen Daten- und Erfahrungsaustausch auf internationaler Ebene. Nur so können wir den Herausforderungen der Versorgung unserer immer älter und kränker werdenden Patienten und Patientinnen bei angespannter Kosten- und Personalsituation begegnen und vor allem Kostenträger von der Qualität und Wichtigkeit unserer Arbeit überzeugen.

Den bevorstehenden gesundheits-politischen Herausforderungen wie der Krankenhausreform in Deutschland können wir uns nur als starke und einflussreiche Fachgesellschaft stellen.

Damit wir nicht nur reagieren müssen, sondern agieren können, benötigen wir Ihre konkrete Unterstützung, sei es bei der Mitarbeit in DMGP-Gremien aber auch der Bewerbung der DMGP-Mitgliedschaft bei Kolleginnen und Kollegen. So möchte ich Sie alle frei nach der Antrittsrede von J.F. Kennedy zur aktiven Mitgestaltung einladen: „Und deshalb, liebe DMGP Mitglieder: Fragt nicht, was Eure Gesellschaft für Euch tun kann – fragt, was Ihr für Eure Gesellschaft tun könnt. Meine Kollegen und Kolleginnen in den Querschnittzentren: Fragt nicht, was die Gesellschaft für Euch tun wird, sondern fragt, was wir gemeinsam tun können zum Wohl unserer Patientinnen und Patienten.“

Ich freue mich auf die intensive gemeinsame Zusammenarbeit mit Ihnen und verspreche, immer ein offenes Ohr für Ihre Anliegen und Anregungen zu haben,

Ihr

Prof. Dr.-Ing. Rüdiger Rupp
1. Vorsitzender DMGP

Neuer 2. Vorsitzender der DMGP



Mit Wirkung zum 1. Januar 2026 übernimmt Prim. Priv.-Doz. Dr. med. Steffen Franz das Amt des zweiten Vorsitzenden der Deutschsprachigen Medizinischen Gesellschaft für Paraplegiologie (DMGP).

Sein beruflicher Weg – von der Ausbildung an der Ludwig-Maximilians-Universität und der Technischen Universität München mit einem Aufenthalt am Inselspital Bern bis hin zu fast 14 Jahren Tätigkeit in der Klinik für Paraplegiologie des Universitätsklinikums Heidelberg – ist durch eine konsequent interdisziplinäre Ausrichtung geprägt. Ziel seines Wirkens ist es, die Versorgung von Menschen mit

Querschnittlähmung durch die Verbindung unterschiedlicher fachlicher Perspektiven kontinuierlich zu verbessern. Als Facharzt für Neurologie fördert er die Vernetzung zwischen operativen und konservativen Fachrichtungen sowie medizinischen und nicht-medizinischen Berufsgruppen, mit besonderem Fokus auf die Optimierung klinischer Schnittstellen.

Seit vielen Jahren engagiert sich Dr. Franz aktiv in der DMGP, unter anderem in den Arbeitskreisen Ärzte und EMSCI/ParaReg und der Kommission. Er ist maßgeblich an der Erstellung nationaler und internationaler Leitlinien beteiligt, darunter federführend an der AWMF-Leitlinie zu Schmerzen bei

Querschnittlähmung sowie als Koautor und Mandatsträger bei Leitlinien zur akuten Querschnittlähmung, zur Langzeitanwendung von Opioiden bei nicht-tumorbedingten chronischen Schmerzen und der 2026 erscheinenden nordamerikanischen Leitlinie zu Schmerzen bei Querschnittlähmung im Auftrag der Paralyzed Veterans of America in Kooperation mit der Organisation Spinal Cord Research Evidence. Für sein wissenschaftliches Engagement wurde ihm 2015 als Arbeitsgruppenmitglied und Vortragender der Friedrich-Wilhelm-Meinecke-Gedächtnispreis der DMGP verliehen.

Auf internationaler Ebene ist Dr. Franz in führenden Fachgremien engagiert und wirkt an der Weiterentwicklung globaler Standards in der Versorgung von Querschnittlähmungen mit.

Er ist aktives Mitglied des International Standards Committee von ASIA und ISCoS, leitete das Education Committee der ASIA von 2020 bis 2025 als Vorsitzender und ist dort unter anderem an der Entwicklung eines E-Learning-Moduls zu Schmerzen bei Querschnittlähmung maßgeblich beteiligt. Für sein Engagement in diesem Bereich hat er 2025 den Leadership Service Award der ASIA erhalten.

Derzeit ist Dr. Franz als Abteilungsvorstand der Paraplegiologie und stellvertretender ärztlicher Leiter des Rehabilitationszentrums Weißer Hof in Klosterneuburg tätig. Dort gestaltet er die Fusion zum AUVA-Rehabilitationszentrum Wien im Jahr 2027 wesentlich mit, welches künftig ein zentrales Element des ersten Traumacampus' Österreichs sein wird.

Dr. Franz bringt mit seinem langjährigen DMGP-Engagement und seiner umfassenden, auch internationalen Erfahrung beste Voraussetzungen für seine Führungsrolle mit. Er steht für eine kollegiale, menschlich zugewandte und zukunftsorientierte Medizin, die den interdisziplinären Dialog lebt.

Gründungsmitglied Dr. Guido A Zäch wurde 90 Jahre alt

Unser Gründungs- und Ehrenmitglied Dr. Guido A. Zäch durfte am 1. Oktober 2025 seinen 90sten Geburtstag feiern. Die DMGP verdankt Dr. Guido A. Zäch im Zusammenhang mit der Schweizer Paraplegiker-Stiftung sehr viel. Als Beispiel sei der Ludwig Guttman Preis der DMGP genannt, der jedes Jahr von der Paraplegiker-Stiftung finanziert wird. Bei der COVID-19 bedingten Kongressabsage im Jahr 2020 hat die Stiftung erheblich zur Kompensation der fehlenden Einnahmen beigetragen. Als Zeichen der Anerkennung seiner außergewöhnlichen Leistungen hat der DMGP-Vorstand einen Stern auf seinen Namen taufen lassen.



Neue Kommunikationswege für die DMGP









Der DMGP Vorstand hat sich intensiv mit den Möglichkeiten der effizienten Kommunikation im Rahmen der Zusammenarbeit im Vorstand, den Kommissionen und den Arbeitskreisen auseinandergesetzt.

Es wurde im erweiterten Vorstand die Entscheidung gefällt, dass künftig Microsoft Teams als Teil des Microsoft Office 365 Pakets eingesetzt werden soll. Von Microsoft wurden uns hierfür kostenlose Lizenzen zur Verfügung gestellt.

In erster Instanz testen wir eine mögliche interne Struktur der Zusammenarbeit im Vorstand. Bei erfolgreichem Abschluss sollen dann auch die Leiter bzw. Leiterinnen der Kommissionen und die Arbeitskreisabgeordneten die Möglichkeit zur Nutzung erhalten. Wir werden Sie über Fortschritte informieren.

Kommissionen haben ihre Arbeit aufgenommen

Die neuen Kommissionen haben Ihre Arbeit aufgenommen. Im nächsten Newsletter werden die Leitungen der Kommissionen über Ihre ersten Aktivitäten berichten. Aber zuerst einmal wollen wir alle Leitungen der Kommissionen vorstellen:

Leitung Programmkommission	Leitung Forschungskommission
 <p>Dr. med. Ines Kurze</p> <p>Chefärztin, Querschnittgelähmten-Zentrum Klinik für Paraplegiologie und Neuro-Urologie</p> <p>Zentralklinik Bad Berka GmbH</p> <p> ines.kurze@zentralklinik.de</p>	 <p>Prof. Dr. med. Marc Bolliger</p> <p>Direktor Schweizer Paraplegiker-Forschung und Professor Universität Luzern</p> <p>Schweizer Paraplegiker Forschung Nottwil</p> <p> marc.bolliger@paraplegie.ch</p>
Leitung Zertifizierungskommission	Leitung Bildungskommission
 <p>Dr. med. Kerstin Rehahn</p> <p>Chefärztin Behandlungszentrum für Rückenmarkverletzte</p> <p>BG Klinikum Unfallkrankenhaus Berlin</p> <p> kerstin.rehahn@ukb.de</p>	 <p>PD Dr. med. Margret Hund-Georgiadis</p> <p>Medizinische Direktorin und Chefärztin, FMH Neurologie</p> <p>RehaB Basel</p> <p> m.hund@rehab.ch</p>

Leitung Leitlinienkommission



Prof. Dr. med. Norbert Weidner

Ärztlicher Direktor Klinik für Paraplegiologie
Universitätsklinik Heidelberg

Sekretariat:

 petra.rauch@med.uni-heidelberg.de

Zertifizierungskommission

Das Anerkennungsverfahren der DMGP-Zentren für Menschen mit Querschnittlähmung ist in die 2. Runde gestartet. Alle Anträge wurden sorgfältig gemäß festgelegten Kriterien überprüft. Die abschließende Beurteilung was ausnahmslos positiv, so dass die Anerkennung als DMGP anerkanntes Querschnittgelähmten-Zentrum bis 31.12.2030 bescheinigt werden konnte. Herzliche Gratulation !

DMGP-Jahrestagung 2026

Die nächste Jahrestagung der DMGP findet vom 10.-12. Juni 2026 in Tübingen / Fellbach unter dem Motto „Wir sind ein Team“ statt. Die Jahrestagung wird ausgerichtet vom Team der BG Unfallklinik Tübingen unter der Leitung von unserem Past-Präsidenten und Chefarzt der Klinik PD Dr. Andreas Badke.

Das Einladungsvideo und alle Details zum Kongress finden sich hier:

www.dmgp-kongress.de



Basismodul und Therapiemodule 2026

Basismodul 2026

Nach den erfolgreichen Basismodulen im Jahr 2025 in Heidelberg und Basel, wollen wir diese Module auch 2026 fortsetzen. So findet das nächste Basismodul am Samstag nach der Jahrestagung, den 13. Juni 2026, in der BG Klinik in Tübingen statt.

Detaillierte Infos finden sich auf der DMGP-Webseite (<http://dmgp.de>) unter der Rubrik ‚Veranstaltungen‘.

Therapiemodule 2026

Die Therapiemodule für Ergo-Physio und Sporttherapeuten finden 2026 erstmalig in der Manfred-Sauer-Stiftung in Lobbach statt.

Modul 1 (21.-23. März 2026): Rollstuhl- und Mobilitätstraining für Therapeut*innen

Modul 2 (27.-29. September 2026): Transfertechniken, Bewegungsübergänge, funktionelle Übungen, Angehörigenarbeit

Die Details finden sich ebenfalls auf der DMGP-Hompage (<http://dmgp.de>) unter Veranstaltungen

Termine 2026

21.03.-24.03.2026	DMGP Therapiemodul Teil 1 in Lobbach (noch 3 Plätze frei)
23.03.-27.03.2026	Europäische Society für physikalische und Rehabilitationsmedizin. Krakau, Polen
24.04.-26.04.2026	52 nd Annual Scientific Meeting der American Spinal Injury Association (ASIA) in San Antonio, Texas, USA
17.05.-21.05.2026	Internationaler Kongress für Physikalische Medizin und Rehabilitation (ISPRM), Vancouver, Kanada
19.05.-22.05.2026	OT World, Leipzig
10.06.-12.06.2026	41. DMGP-Jahrestagung in Tübingen / Fellbach
13.06.2026	Basismodul Paraplegiologie der DMGP, BG Klinik Tübingen
05.09.2026	SCI Day
23.09.-26.09.2026	REHACARE, Düsseldorf
24.09.-26.09.2026	Deutscher Kongress für physikalische und rehabilitative Medizin (DGPRM), Hannover
27.09.-29.09.2026	DMGP Therapiemodul Teil 2, Lobbach (noch 2 Plätze)
07.10.-10.10.2026	Kongress der International Spinal Cord Society (ISCoS), Kuala Lumpur, Malaysia
20.10.-23.10.2026	Kongress der Deutschen Gesellschaft für Orthopädie und Unfallchirurgie (DKOU), Berlin
19.11.2026	Weltweiter Dekubitus Präventionstag
3.12.2026	Internationaler Tag der Menschen mit Behinderung

Sie erhalten den Newsletter aufgrund Ihrer Mitgliedschaft in der DMGP – sollten Sie den Newsletter in Zukunft nicht wünschen, senden Sie bitte eine E-Mail an: veronika.geng@dmgp.de. Auch bei E-Mail-Änderungen bitten wir um eine kurze Mitteilung.

Deutschsprachige Medizinische Gesellschaft für Paraplegiologie e.V.

Geschäftsstelle:

DMGP - Veronika Geng,
c/o Manfred-Sauer-Stiftung
Neurott 20, 74931 Lobbach
info@dmgp.de

Mitgliederverwaltung:

DMGP c/o Conventus GmbH
Carl-Pulfrich-Straße 1
07745 Jena
geschaeftsstelle@conventus.de

Bankverbindung:

Commerzbank Hamburg
IBAN: DE32 2004 0000 0284 1252 00
BIC: COBADEFFXXX

Amtsgericht:

Charlottenburg
Steuer Nr. 27/663/62560
FA Körperschaften I Berlin
Vereinsregister Nr. VR 27946 B